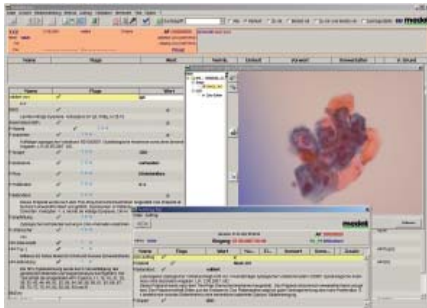


IT-Lösung für die Zytologie

Im Jahr 2005 wurde das Leistungsspektrum des Multi-Labor-Komplexes Becker, Olgemöller und Kollegen um die gynäkologische Zytologie erweitert. Für die Integration von etwa 170.000 zytologischen Laborleistungen pro Jahr war IT-Unterstützung Voraussetzung.

Die Entscheidung fiel nicht unerwartet auf den langjährigen Partner MEDAT Computer-Systeme, der hierzu ein völlig neues Modul entwickelte und



Medizinische Validation mit Befundtexten zum Auftrag inkl. HPV-Befund (links), auffälligen Zellbildern (rechts) und Vorbefunden aus dem Archiv (unten) - alles auf einem Bildschirm.

es auf den Namen DAVIDzyto taufte. Im Februar erhielt MEDAT – im ersten Anlauf als erster LIS-Hersteller – die begehrte KBV-Zulassungsnummer.

Das neue Modul übernimmt alle Aufgaben eines zytologischen Labors und ist in die Oracle-Datenbank des Labors voll integriert. Per Tastendruck stehen auch mikrobiologische oder klinisch-chemische Befunde zur Verfügung. Ein für uns besonders wichtiger Punkt: Die Altdaten der Zytologie wurden komplett in das neue System überführt, um auf Patientenhistorien, die zur Gesamtbeurteilung unerlässlich sind, zugreifen zu können.

Der tägliche Arbeitsablauf ist einfach: Auftrags-erfassung via OCR-Lesesystem, Belegleser oder webbasiert, Verknüpfung mit etwaigen Vorbefunden, Präparation und mikroskopische Beurteilung durch das zytologische Fachpersonal mit barcode-gestützter Erfassung direkt am Arbeitsplatz.

Optionale Angaben wie Proliferationsgrad mit Freitext oder Textbausteinen und automatische Empfehlungen für histologische Abklärung oder Wiederholung ab einer Diagnosegruppe IIw etc. sind Standard. Die anschließende Befundung kann elektronisch oder auf klassischen Wegen per

Fax oder als Papierbefund erfolgen, auf Wunsch auch als Farbbefunde mit integrierten, kommentierbaren Mikroskopbildern. Die Mikroskope sind dafür direkt an DAVIDzyto angeschlossen.

Der Druck auf KV-Vorsorgescheinen inkl. Durchschlägen, die anschließende KV-Abrechnung, Privatabrechnung bis zum elektronischen Verbuchen mit den Banken und einem Mahnwesen wird ebenfalls genutzt. Per Zufallsgenerator werden für ein Re-Screening unauffällige Abstriche zur Verbesserung der Qualität ausgewählt.

Patientenorientierte Schreiben werden automatisch an die Einsender als Hinweis auf überfällige Untersuchungen gedruckt (Recall-System), ein Erinnerungsschreiben für die Patienten als Service für den Einsender ist möglich. Alle Proben sind archiviert und lassen sich unkompliziert über das Probenarchivierungsprogramm wieder finden. Selbstverständlich stehen für statistische Auswertungen alle Tools des Laborsystems DAVID auch in der Zytologie zur Verfügung.

Labor Becker, Olgemöller & Kollegen
Dr. med. W. Engelhardt, Abteilung Zytologie
Führichstraße 70, 81671 München